

GERIATRIE PRAXIS 11-12.2003

FORTSCHRITTE DER MEDIZIN

EDITORIAL

- 1 Was sich Palliativpatienten von ihrem Arzt wünschen
Dr. med. Christoph Cina, Messen

TITEL

- 8 Zwanghaft oder risikofreudig, selbstbewusst oder selbstkritisch, sensibel oder expressiv: Welcher Arzttyp sind Sie?
Dr. med. Bernhard Mäulen, Villingen-Schwenningen

SCHWERPUNKT

- 16 Alltag im Pflegeheim:
Sterbebegleitung ist Teil einer Lebenshaltung
Dr. med. Roland Kunz, Schlieren
- 20 «Palliative Care» in den SAMW-Richtlinien:
Wie Sie gegen Diskriminierung alter Menschen vorgehen können
Dr. med. Regula Schmitt-Mannhart, Ittingen
- 24 Gedanken zur Palliativmedizin:
Lebensqualität bis ans Ende oder «geheilt sterben»?
Dr. med. Hans Neuenschwander, Lugano

- 28 CME-Fragebogen

JOURNAL CLUB

- 30 Ohne Risikofaktor kein Herzinfarkt
- 31 Ältere Typ 2-Diabetiker:
Wie riskant ist die orale Therapie?
- 33 Neue Therapiestrategie bei Osteoporose?
- 35 Sonderernährung: wie Durchfall verhindern?
- 35 Klinische Studien sind häufig zu klein

PRO & CONTRA

- 37 Polypharmakotherapie:
Im Alter unvermeidlich?
Prof. Dr. med. Dan Atar, Oslo; Prof. Dr. med. Ferenc Follath, Zürich



8

«Grosse Persönlichkeiten» sollen Ärzte sein – und dabei gleichzeitig mit dem heutigen Gesundheitssystem und all seinen Zwängen und Anforderungen an Teamfähigkeit und Stresstoleranz zurechtkommen. Gibt es eine Arztpersönlichkeit per se? Welcher Arzttyp sind Sie? Zwanghaft oder risikofreudig, selbstbewusst oder selbstkritisch, sensibel oder expressiv?



16

«Palliative Care»: Lebensqualität bis ans Ende oder «geheilt sterben»? Die Zahl der Alters- und Pflegeheim-Bewohner in der terminalen Phase des Lebens nimmt zu – und der Grundsatz «Care and Cure» sollte hier immer präsent bleiben, auch wenn palliative Massnahmen und Sterbebegleitung im Vordergrund stehen. Das Konzept der SAMW liefert Ihnen Entscheidungshilfen.